

Mitglied CDU-Fraktion

Ausschussmitglied Martin Harms
Bürgermeister Fritz Langen
Ausschussmitglied Lutz Wilhelm

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Wolfgang Jeschke
Stellv. Ausschussvorsitzender Norbert Schmidt
Ausschussvorsitzender Michael Veh

Mitglied Gruppe Grüne/WBV

Ausschussmitglied Rainer Büscher
Ausschussmitglied Erika Lach

Mitglied BASU-Fraktion

Grundmandat Helga Weinstock

Mitglied UWG WHV-Fraktion

Ausschussmitglied Horst Dieter Walzner

von der Verwaltung

Michael Janßen
Andreas Büttler

Protokollführer

Joachim Noack

Bauordnungsamt

Fachbereichsleitung 63 Niksa Marusic

Stellv. Fahrradbeauftragter

beratendes Mitglied Theo Schüler

Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Fachbereichsleitung 61 Michael Witt

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgem. Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung über den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 11.12.2012, 29.01. und 09.04.2013
- 4 Vorlagen an den Rat
- 4.1 Bebauungsplan Nr. 61,2. Änderung **93/2013**
-Freigebiet Freiligrathstr. / August-Hinrichs-Straße-
Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
- 4.2 Bebauungsplan Nr. 174 /72. Änderung des Flächennutzungsplans 1973 - Antonslust-/ **102/2013**
76. Änderung des Flächennutzungsplans 1973 - Umspannwerk nördlich Hohewerth-
Kenntnisnahme
- 5 Mitteilungen und Anfragen
- 5.1 STEP plus
- 5.2 Bebauungsplan Nr. 176 A, 1. Änderung -Heiligengroden Ost-
- 5.3 Windkraftanlagen / Bürgerwindpark
- 5.4 Parkflächen Marktstraße West
- 5.5 Querungshilfe Freiligrathstraße
- 6 Öffentliche Anhörungen

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgem. Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr **Veh** eröffnete die Sitzung des Ausschusses für Planen und Bauen und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

3 Genehmigung über den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 11.12.2012, 29.01. und 09.04.2013

Der öffentliche Teil der Niederschriften vom 11.12.2012, 29.01.2013 sowie 09.04.2013 wurden einstimmig genehmigt.

4 Vorlagen an den Rat

- 4.1 Bebauungsplan Nr. 61,2. Änderung **93/2013**
-Freigebiet Freiligrathstr. / August-Hinrichs-Straße-
Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Herr **Witt** stellte die Vorlagen ausführlich vor.

An der darauffolgenden Diskussion bezüglich der möglichen Nutzung des Grundstückes beteiligten sich die Ratsfrauen **Weinstock, Lach**, die Ratsherren **Wilhelm, Schmidt, Harms** sowie Herr **Witt**.

Herr **Veh** bat den Ausschuss für Planen und Bauen um Abstimmung.

Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt einstimmig:

Beschluss:

-einstimmig zugestimmt-

1. Der Rat der Stadt Wilhelmshaven beschließt aufgrund des § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. m. § 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in den z.Z. geltenden Fassungen die im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB aufgestellte **2. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 61** - Freigebiet Freiligrathstr. / August-Hinrichs-Straße - als Satzung. Über die eingegangenen Stellungnahmen wird gem. Vorlage (Ergänzungsblatt 01-17) beschlossen. Sie ist als Anlage des Originalprotokolls Bestandteil der Niederschrift. Die Begründung in der Fassung vom 15.04.2013 ist dem Bebauungsplan gem. §9 Abs.8 des BauGB beigelegt.

2. Der Rat nimmt gleichzeitig zur Kenntnis, dass der Flächennutzungsplan im Bereich des Bebauungsplans im Wege der Berichtigung gem. § 13 a Abs. 2 Nr. 2 BauGB entsprechend der vorliegenden Darstellung angepasst wird (Berichtigung Nr. 9) und beschließt, dass der für das Stadtgebiet vorliegende Flächennutzungsplan 1973 in der Fassung, die er durch die o.g. Änderung bzw. Ergänzung erfahren hat, neu bekannt zu machen ist.

4.2 Bebauungsplan Nr. 174 /72. Änderung des Flächennutzungsplans 1973 - 102/2013
Antonslust-/ 76. Änderung des Flächennutzungsplans 1973 -
Umspannwerk nördlich Hohewerth-
Kenntnisnahme

Herr **Witt** stellte die Vorlage ausführlich vor.

An der darauffolgenden Diskussion bezüglich erforderlicher Gutachten, verkehrstechnischer Erschließung, der elektromagnetischen Beeinträchtigung, dem möglichen Standort des Umspannwerks beteiligten sich die Ausschussmitglieder **Weinstock, Lach, Harms, Langen, Walzner, Schmidt, Veh** sowie Herr **Büttler** und Herr **Witt**.

Der Ausschuss für Planen und Bauen nimmt zur Kenntnis:

Beschluss:

-zur Kenntnisnahme-

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven hält trotz neuer Erkenntnisse an einem Umspannwerk nördlich Hohewerth und einem Gewerbe- und Industriegebiet zwischen Bundesautobahn 29 und Antonslust fest.

5 Mitteilungen und Anfragen

5.1 STEP plus

Herr **Janßen** referierte über den aktuellen organisatorischen Sachstand von STEP plus.

Der APB tat seine Unzufriedenheit kund. Die Politik wird ungenügend an STEP+ beteiligt. Zwei AGs finden jeweils zeitgleich statt. Bei zwei der drei Termine gibt es Parallelveranstaltungen (RNK und Rat). Eine AG-Sitzung ist

viel zu wenig.

An der darauffolgenden Diskussion über den Flächennutzungsplan (neu), Schrottimmobilien, Beteiligung von Ausschussmitgliedern in den einzelnen Arbeitsgruppen, nachträgliche Meldung zu den Arbeitsgruppen und Beteiligung der Bürger beteiligten sich die Ausschussmitglieder **Schmidt, Harms, Weinstück, Büscher, Veh** sowie Herr **Janßen** und Herr **Witt**.

5.2 Bebauungsplan Nr. 176 A, 1. Änderung -Heiligengroden Ost-

Herr **Witt** stellte die Planungen ausführlich vor.

An der darauffolgenden Diskussion über eine mögliche Veränderung/Erweiterung des innenstadtrelevanten Sortiments, der Errichtung eines Baumarktes und dessen möglicher Ausweitung und der möglichen Ausweitung des Fliesenmarktes beteiligten sich die Ausschussmitglieder **Weinstock, Veh, Schmidt, Walzner** sowie Herr **Witt**.

Der Ausschuss stimmte zu, eine Bebauungsplanänderung ohne Erweiterung des Fliesenmarktes vorzubereiten.

5.3 Windkraftanlagen / Bürgerwindpark

Herr **Harms** stellte den Antrag, in der nächsten Sitzung des APB darüber informiert zu werden, wie es sich mit den Flächen für Windkraftanlagen sowie der Antragstellung zur Errichtung einer solchen Anlage verhält.

Herr **Schmidt** ergänzte, dass man in diesem Zusammenhang auch noch einmal bezüglich des Bürgerwindparks diskutieren könne.

5.4 Parkflächen Marktstraße West

Herr **Harms** führte aus, dass die nicht bewirtschafteten Parkplätze in der Marktstraße West nach Auskunft der dort Gewerbetreibenden von Anwohnern und Besuchern als Dauerparkplätze genutzt werden. Er fragte, ob es möglich wäre, diese Parkflächen zu bewirtschaften oder so zu gestalten, dass diese in der Hauptsache für die Kunden reserviert wären.

Herr **Witt** antwortete, dass dies für die kommende Sitzung des Ausschusses TBW auf der Tagesordnung stehe und TBW hierfür auch zuständig sei.

5.5 Querungshilfe Freiligrathstraße

Herr **Veh** fragte nach dem Sachstand bezüglich der Fahrradquerung Freiligrathstraße, da die Angelegenheit zur Entscheidung von TBW an den APB zurücküberwiesen wurde.

Herr **Witt** antwortete, dass die Verwaltung den Vorschlag mache, die unfertige Querungshilfe durch Bau der Verkehrsinsel fertigzustellen und die derzeitige Gefahrenstelle zu beseitigen. Der Bereich ist zurzeit durch Baken und Bänder abgesperrt, wobei die Bänder bereits wieder zerrissen sind und eine unsachgemäße Nutzung des Bereichs möglich ist. Die Kämmerei stimmt der sofortigen Durchführung der Maßnahme als notwendige und nicht aufschiebbare Folgemaßnahme zu. Die Mittel würden daher auch sofort zur Verfügung stehen.

Die Nutzung der Querungshilfe ist ausschließlich nach sachgemäßer Ausführung und Fertigstellung im Sinne der StVO zulässig. Die StVO schreibt vor, dass eine Verkehrsinsel als Querungshilfe bei mehr als zwei Fahrbahnen

erforderlich ist.

Wenn dies nicht gewollt wird, werde man diese Maßnahme zurückbauen müssen.

Nach kurzer Diskussion signalisiert der APB mehrheitlich seine Zustimmung zum Fertigbau der Maßnahme.

6 Öffentliche Anhörungen

Eine öffentliche Anhörung fand nicht statt.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 17:50 Uhr

Dezernent

Vorsitzende/r

Protokollführer/in